Presseinformation

1. Oktober 2019

Heizperiode 2019/2020: Land NÖ gewährt Heizkostenzuschuss in der Höhe von 135 Euro

LR Teschl-Hofmeister/LR Waldhäusl: Heizkosten sollen keine unüberwindbare Herausforderung darstellen

In ihrer heutigen Sitzung hat die niederösterreichische Landesregierung einen Heizkostenzuschuss in der Höhe von 135 Euro für die Heizperiode 2019/2020 beschlossen. „Die Heizkosten sollen auch für sozial bedürftige Personen keine unüberwindbare Herausforderung darstellen. In Niederösterreich gibt es deshalb auch heuer wieder die Möglichkeit, einen Heizkostenzuschuss in der Höhe von 135 Euro zu beantragen. Mit diesem Zuschuss für Heizkosten stellen wir auch heuer sicher, dass jene Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher, die Unterstützung benötigen, Planungssicherheit haben und finanzielle Unterstützung bei ihren Grundbedürfnissen erhalten, und zwar rasch und unbürokratisch“, erklären die beiden zuständigen Landesräte Christiane Teschl-Hofmeister und Gottfried Waldhäusl.

Für die Heizperiode 2019/20 wird sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern vom Land Niederösterreich auch heuer ein Zuschuss zu den Heizkosten gewährt. Der Heizkostenzuschuss kann von jenen Personen beantragt werden, die ein anrechenbares monatliches Haushaltseinkommen unter dem für die Gewährung einer Ausgleichszulage nach dem ASVG liegenden Richtsatz haben.

„Wir möchten in unserem Bundesland mit dem finanziellen Zuschuss allen Menschen ein warmes Zuhause in der kalten Jahreszeit sichern. Die Hilfe soll dort ankommen, wo sie auch tatsächlich gebraucht wird. Erfahrungsgemäß rechnen wir mit rund 23.000 Anträgen zum NÖ Heizkostenzuschuss für die kommende Heizperiode“, schließen Teschl-Hofmeister und Waldhäusl ab.

Die Antragsstellung ist beim Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes möglich.

Weitere Informationen: Büro LR Teschl-Hofmeister, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Franz Klingenbrunner
Tel.: 02742/9005-13314
E-Mail: presse@noel.gv.at